

Henning Schürig & Lukas Minnich
(Vorsitzende GJ Stuttgart)
vorstand@gj-stuttgart.de
www.gj-stuttgart.de



Stuttgart, 06.07.2005

Pressemitteilung

Grüne Jugend ruft Studenten zur Briefwahl auf

Neuwahlen sind noch nicht beschlossen und die Grüne Jugend (GJ) ruft schon zur Briefwahl auf. Aktionstage an den Uni-Standorten durchgeführt. Boris Palmer hilft mit.

„Viele Studenten halten sich am Tag der Wahl nicht am Erstwohnsitz auf“, erläutert Henning Schürig, der Vorsitzende der GJ Stuttgart den Aufruf. „Damit ihre Stimme nicht verlorengelht, sollten sie Briefwahl beantragen, um über die künftige Richtung in der Bundespolitik mitzubestimmen.“

Um die Studierenden zu informieren, fanden bundesweit Briefwahlaktionstage statt. In Stuttgart am Dienstag auf dem Uni-Campus in der Stadtmitte und am heutigen Mittwoch in Vaihingen. Auch der Tübinger Landtagsabgeordnete Boris Palmer beteiligte sich in Vaihingen an der Aktion.

Die Aktion scheint sich zu lohnen. „Die Resonanz ist gut, gerade viele Studenten wollen keine schwarze Republik“, gibt Schürig die Stimmung wieder. Hier und da wird mit der WASG geliebäugelt, „aber die meisten wissen, dass das überwiegend völlig unbezahlbare und unrealistische Forderungen sind.“

Und so hat die GJ den Wahlkampf schon begonnen, bevor die Neuwahlen überhaupt beschlossen sind. „Wenn wir warten, bis der Bundespräsident sich entschieden hat, haben die Semesterferien schon begonnen und viele Studenten sind weg“, erklärt Schürig den frühen Zeitpunkt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Henning Schürig, henning@gj-stuttgart.de
Tel. 0711 1229953, Handy 0173 7358218